

## *Klub der Freiheitlichen Bezirksräte Wien Penzing*

Der unterfertigende Bezirksrat stellt namens der Fraktion der Freiheitlichen Bezirksräte auf der am 13.12.2017 stattfindenden ordentlichen Sitzung der Bezirksvertretung von Wien Penzing gemäß § 23 der Geschäftsordnung folgende

### **Anfrage**

**Betreffend der Finanzierung LERNZENTRUM W@LZ** (Heinrich-Collin-Straße 9, 1140 Wien )

- 1) Wie finanziert sich das Lernzentrum Walz?
- 2) Wer sind die Sponsoren?
- 3) Mit wie viel € wurde von der Stadt Wien dieses Projekt seit Gründung(2000) gefördert?
- 4) Gab es davor schon Förderungen für den Betreiberverein?
- 5) Wem hat das Grundstück vorher gehört? Wem gehört es jetzt?
- 6) Wie viel öffentliche Förderung erhält diese Einrichtung noch und durch wen?
- 7) Mit welcher Schule in Südafrika kooperiert dieses Lernzentrum Walz?
- 8) Hat die Stadt Kenntnis über diese Kooperation? Erfolgen / erfolgten dafür auch Geldleistungen?
- 9) Wer entscheidet über Förderungen für die Walz?

### **Begründung**

Öffentliches Interesse.

Der Standard, 29.10.2017:

Die Probleme beginnen dort, wo aufgrund einer Vermengung von privater und beruflicher Tätigkeit potenzielle Unvereinbarkeiten lauern: wenn man etwa im Gemeinderat über eigene oder anverwandte Förderansuchen abstimmt oder womöglich Entscheidungen über Projekte "seiner" Großspender treffen müsste – das wirkt, mit Verlaub, ungustiös. Zumal, wenn es um Spenden geht, die in Summe und innerhalb weniger Jahre die Millionengrenze deutlich überschritten haben. Die Gerüchte möglicher Einflussnahme kursieren seit langem. <sup>1</sup>

BR Bernhard PATZER  
30.10.2017

---

<sup>1</sup><https://derstandard.at/2000066858122/Affaere-um-Chorherr-Blind-in-eigener-Sache>